



Sammlung Theaterzettel

Josef und seine Brüder

Lederer, Felix

1921-02-11

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

National-Theater- Mannheim

Im Nibelungensaal

Freitag, den 11. Februar 1921

Neuinszeniert:

Josef und seine Brüder

Oper nach dem Französischen des A. Duval
Musik von Méhul

In Szene gesetzt von Eugen Gebrath

Musikalische Leitung: Felix Lederer

Bühnenbild von Heinz Grete

Personen:

Josef unter dem Namen Kleophas Statthalter in Aegypten, Jokobs Sohn	Utobal, Josef's Untergebener und Vertrauter	Jakob, Hirt aus dem Lande Hebron	Benjamin	Ruben	Simeon	Levy	Naphtali	Juda	Dan	Gad	Asser	Isaschar	Sebulon	Alfred Färbach
} seine Söhne . . .													Karl Mang	
} Mädchen aus Memphis . . .													Mathieu Frank	
} Anführer von Josef's Leibwache													Else Tuschkau	
} Mädchen von Memphis. Israeliten. Aegypter. Soldaten.													Fritz Bartling	
} Sklaven													Joachim Kromer	
													Julius Nagel	
													Paul Kuhn	
													Hermann Trembich	
													Alfred Landory	
													Fritz Müller	
													Emil Brand	
													Karl Schellenberger	
													Robert Walden	
													Bertha Malkin	
													Therese Weidmann	
													Franz Bartenstein	

Beleuchtungseinrichtung von Robert Weiner

Eine Pause findet nicht statt.

Textbücher sind an der Kasse zu haben

Das Personal ist angewiesen, während der Ouvertüre Niemand den Zutritt zum Zuschauerraum zu gestatten.

Kasseneröffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr

Anfang 7 Uhr

Ende gegen 9 $\frac{1}{4}$ Uhr

Krank: Emil Selmar, Maria Petri, Johanna Lippe.

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückeränderung statt.

Eintritts-Preise:

1. Parkett	Mk. 9.60	Empore, {	Rundteil u. Seite 1. Reihe	Mk. 12.80
2. Parkett	" 6.40		" " " 2. u. 3. Reihe	" 8.—
Säulengang 1. Reihe	" 9.60	Balkon: {	" " " 4. Reihe	" 4.80
" 2. u. 3. Reihe	" 6.40		" " " 5. b. 8. Reihe	" 3.20
" 4. u. 5. Reihe	" 4.80			
Galerie Mitte	" 2.40			
Seite	" 2.40			
Stehplätze	" 1.60			

Der Kartenvorverkauf für alle Plätze findet jeweils **Montags** für die Vorstellungen am Dienstag u. Mittwoch; jeweils **Dienstags** für die Vorstellungen am Mittwoch und Donnerstag und so fort statt. — Tagesverkauf an Werktagen vormittags von 10—1 Uhr und nachmittags von 3 $\frac{1}{2}$ —5 Uhr, an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11—1 Uhr (nachmittags beim Theaterportier), an Samstagen von 10—1 Uhr; außerdem bei der Verkaufsstelle August Kremer, Paradesplatz, 51, 5. Vorstellungen auf 1. Rangplätze nehmen answärts an: Karl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg, Eugen Pfeiffer, Musikalienhandlung in Heidelberg.

An der Kasse im Rosengarten: Für die Vorstellungen im Hofsaal am Tag der Aufführung von 11—1 u. 3 $\frac{1}{2}$ —5 Uhr; für die Vorstellungen im Nibelungensaal jeweils drei Tage vor der Vorstellung von 10—1 Uhr und am Tage der Aufführung von 10—1 und 3 $\frac{1}{2}$ —5 Uhr.]

Im National-Theater:

Freitag, den 11. Febr.: C 31, kleine Preise: Jugendfreunde

Anfang 7 Uhr